



## Merkblatt

### Versicherungsleistungen

#### Steuerbarkeit von einmaligen und wiederkehrenden Leistungen aus öffentlichen und privaten Versicherungen (Renten, Kapitalleistungen, Taggelder)

vom 11. Februar 2022  
überarbeitete und erweiterte 7. Fassung

gilt für Kanton und Bund

#### Inhaltsverzeichnis

1	Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) .....	2
2	Invalidenversicherung (IV).....	2
3	Berufliche Vorsorge (Säule 2) .....	3
4	Gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a) .....	4
5	Krankenversicherung .....	4
6	Obligatorische und freiwillige Unfallversicherung .....	5
7	Militärversicherung .....	6
8	Erwerbsersatzordnung (EO).....	6
9	Familienzulagen .....	7
10	Arbeitslosenversicherung / Kantonale Arbeitslosenhilfe.....	7
11	Überbrückungsleistungen .....	7
12	Opferhilfe .....	8
13	Lebensversicherungen (Säule 3b) .....	8
13.1	Kapitalversicherungen .....	8
13.2	Rentenversicherungen.....	10
14	Leistungen aus Haftpflichtrecht bei Personenschäden .....	12

## 1 Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Altersrente</li> <li>Zusatzrente für Ehegatten</li> <li>Kinderrente<sup>1</sup></li> <li>Witwen- / Witwerrente</li> <li>Rente des geschiedenen Ehegatten</li> <li>Waisenrente<sup>2</sup></li> </ul>	steuerbar 100% § 23 Abs. 1 StG	steuerbar 100% Art. 22 Abs.1 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Rückwirkend verfügte Renten (Rentennachzahlungen)<sup>3</sup></li> </ul>	steuerbar zu 100% mit dem übrigen Einkommen zum Rentensatz § 38 StG	steuerbar zu 100% mit dem übrigen Einkommen zum Rentensatz Art. 37 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsleistungen</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. j StG	steuerfrei Art. 24 Bst. h DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Hilflosenentschädigungen</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. f StG	steuerfrei Art. 24 Bst. d DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Hilfsmittel für Altersrentner / Altersrentnerinnen</li> </ul>	steuerfrei (Kostenersatz)	steuerfrei (Kostenersatz)

## 2 Invalidenversicherung (IV)

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Invalidenrente</li> <li>Kinderrente<sup>4</sup></li> <li>Taggelder</li> </ul>	steuerbar 100% § 23 Abs. 1 StG	steuerbar 100% Art. 22 Abs. 1 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Rückwirkend verfügte Renten und Taggelder (Nachzahlungen)<sup>5</sup></li> </ul>	steuerbar zu 100% mit dem übrigen Einkommen zum Rentensatz § 38 StG	steuerbar zu 100% mit dem übrigen Einkommen zum Rentensatz Art. 37 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsleistungen</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. j StG	steuerfrei Art. 24 Bst. h DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Hilflosenentschädigungen</li> <li>Intensivpflegezuschlag für Minderjährige</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. j StG	steuerfrei Art. 24 Bst. h DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Beiträge an die unentgeltliche Pflege von dauernd pflegebedürftigen Personen zu Hause<sup>6</sup></li> </ul>	steuerbar § 17 Abs. 1 StG	steuerbar Art. 16 Abs. 1 DBG

<sup>1</sup> Bei anspruchsberechtigter Person der Hauptrente steuerbar, auch nach Mündigkeit des Kindes.

<sup>2</sup> Bei Halbwaisen ist die Rente bis zur steuerrechtlichen Mündigkeit durch den Inhaber der elterlichen Sorge zu versteuern. Mündige Halbwaisen und mündige oder unmündige Vollwaisen versteuern die Rente selber.

<sup>3</sup> Kantonale Steuern: Sozialabzüge gemäss § 35 Abs. 1 lit. c, d, e und h, welche in den Steuerperioden, für welche die Nachzahlung erfolgt, nicht steuerwirksam waren, werden von Amtes wegen im Jahr der Auszahlung berücksichtigt.

<sup>4</sup> Bei anspruchsberechtigter Person der Hauptrente steuerbar, auch nach Mündigkeit des Kindes.

<sup>5</sup> Kantonale Steuern: Sozialabzüge gemäss § 35 Abs. 1 lit. c, d, e und h, welche in den Steuerperioden, für welche die Nachzahlung erfolgt, nicht steuerwirksam waren, werden von Amtes wegen im Jahr der Auszahlung berücksichtigt.

<sup>6</sup> Aufgrund der Pflegebeitragsverordnung (SG 329.110) ausgerichtete Pflegebeiträge stellen grundsätzlich steuerbares Einkommen dar. Sie werden entweder an die pflegende Person direkt ausbezahlt oder der pflegenden Person indirekt über die gepflegte Per-

<ul style="list-style-type: none"> <li>Eingliederungsmassnahmen (berufliche, medizinische)</li> </ul>	steuerfrei (soweit Kostenersatz)	steuerfrei (soweit Kostenersatz)
<ul style="list-style-type: none"> <li>Hilfsmittel für invalide Personen</li> </ul>	steuerfrei (Kostenersatz)	steuerfrei (Kostenersatz)

### 3 Berufliche Vorsorge (Säule 2)

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Altersrente (inkl. Überbrückungsrente)</li> <li>Kinderrente<sup>7</sup></li> <li>Witwen- / Witwerrente</li> <li>Rente des geschiedenen Ehegatten</li> <li>Waisenrente<sup>8</sup></li> <li>Invalidenrente</li> </ul>	steuerbar 100% § 23 Abs. 1 StG	steuerbar 100% Art. 22 Abs. 1 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Rückwirkend verfügte Renten (Rentennachzahlungen)<sup>9</sup></li> </ul>	steuerbar zu 100% mit dem übrigen Einkommen zum Rentensatz § 38 StG	steuerbar zu 100% mit dem übrigen Einkommen zum Rentensatz Art. 37 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitalleistungen aus Vorsorge, die <u>bei</u> Eintritt des versicherten Risikos ausgerichtet werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>- im Alters-, im Todes- oder im Invaliditätsfall</li> </ul> </li> <li>Kapitalleistungen aus Vorsorge, die <u>vorzeitig</u>, also <u>vor</u> Eintritt des versicherten Risikos, ausgerichtet werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Barauszahlungen Art. 5 FZG</li> <li>- Vorbezug zur Finanzierung von Wohneigentum (Eigenbedarf)</li> </ul> </li> </ul>	steuerbar zum Sondertarif <sup>10</sup> : je nach Höhe der Kapitalleistung zu 3%, 4%, 6%, 8%, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>ohne</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten § 23 Abs. 1 StG / § 39 Abs. 1 StG	steuerbare als Jahressteuer  zu 1/5 des ordentlichen Tarifs, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>mit</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten Art. 22 Abs. 1 DBG / Art. 38 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Übergangsregelung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Renten für Personen, deren Rente erstmals noch <u>vor</u> dem Jahre 2002 zu laufen beginnt und die im Jahre 1985 (Bund: 1986) bereits einer Vorsorgeeinrichtung angehörten;</li> </ul> </li> </ul>	steuerbar  60% oder 80%, je nach Eigenfinanzierungsgrad  § 237 Abs. 1 StG	steuerbar  60% oder 80%, je nach Eigenfinanzierungsgrad  Art. 204 Abs. 1 DBG

son weitergeleitet. In beiden Fällen werden die Pflegebeiträge bei der gepflegten Person steuerneutral behandelt und sind von der pflegenden Person zu versteuern.

<sup>7</sup> Bei anspruchsberechtigter Person der Hauptrente steuerbar, auch nach Mündigkeit des Kindes.

<sup>8</sup> Bei Halbwaisen ist die Rente bis zur steuerrechtlichen Mündigkeit durch den Inhaber der elterlichen Sorge zu versteuern. Mündige Halbwaisen und mündige oder unmündige Vollwaisen versteuern die Rente selber.

<sup>9</sup> Kantonale Steuern: Sozialabzüge gemäss § 35 Abs. 1 lit. c, d, e und h, welche in den Steuerperioden, für welche die Nachzahlung erfolgt, nicht steuerwirksam waren, werden von Amtes wegen im Jahr der Auszahlung berücksichtigt.

<sup>10</sup> Die Ausnahmebestimmung des § 39 Abs. 3 StG, welche für nicht an den Vorsorgenehmer oder die Vorsorgenehmerin, an den überlebenden Ehegatten, an die direkten Nachkommen oder an Personen, für deren Unterhalt die verstorbene Person zur Hauptsache aufkam ausgerichtete Kapitalleistungen eine vom übrigen Einkommen getrennte Besteuerung nach § 36 StG vorsah, wurde mit Wirkung ab dem 1. Januar 2022 aufgehoben. **Sie findet demnach bis und mit Steuerperiode 2021 Anwendung.**

<p>- Renten für Personen, die bereits im Jahre 1985 (Bund: 1986) einer Vorsorgeeinrichtung angehörten, deren Rente aber erstmals <u>ab</u> dem Jahre 2002 zu laufen beginnt sowie Renten für Personen, die erst ab dem Jahre 1986 (Bund: 1987) einer Vorsorgeeinrichtung angehörten.</p>	<p>steuerbar 100% § 23 Abs. 1 StG</p>	<p>steuerbar 100% Art. 22 Abs. 1 DBG</p>
--	---	--

**4 Gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a)**

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Renten</li> </ul>	<p>steuerbar 100% § 23 Abs. 1 StG</p>	<p>steuerbar 100% Art. 22 Abs. 1 DBG</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitalleistungen aus Vorsorge, die <u>bei</u> Eintritt des Risikos ausgerichtet werden:                     <ul style="list-style-type: none"> <li>- im Alters-, im Todes- oder im Invaliditätsfall</li> </ul> </li> <li>Kapitalleistungen aus Vorsorge, die <u>vorzeitig</u> ausgerichtet werden:                     <ul style="list-style-type: none"> <li>- Barauszahlung Aufnahme einer selbständigen Erwerbstätigkeit</li> <li>- Vorbezug zur Finanzierung von Wohneigentum (Eigenbedarf)</li> </ul> </li> </ul>	<p>steuerbar zum Sondertarif<sup>11</sup>: je nach Höhe der Kapitalleistung zu 3%, 4%, 6%, 8%, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>ohne</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten § 23 Abs. 1 StG / § 39 Abs. 1 StG</p>	<p>steuerbar als Jahressteuer zu 1/5 des ordentlichen Tarifs, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>mit</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten Art. 22 Abs. 1 DBG / Art. 38 DBG</p>

**5 Krankenversicherung**

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Taggelder</li> </ul>	<p>steuerbar 100% § 24 Abs. 1 lit. a StG</p>	<p>steuerbar 100% Art. 23 Bst. a DBG</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Leistungen aus obligatorischer Krankenpflege-, aus privater Spitalzusatz- und privater Zahnpflegeversicherung</li> </ul>	<p>steuerfrei (Kostenersatz)</p>	<p>steuerfrei (Kostenersatz)</p>

<sup>11</sup> Die Ausnahmebestimmung des § 39 III StG, welche für nicht an den Vorsorgenehmer oder die Vorsorgenehmerin, an den überlebenden Ehegatten, an die direkten Nachkommen oder an Personen, für deren Unterhalt die verstorbene Person zur Hauptsache aufkam ausgerichtete Kapitalleistungen eine vom übrigen Einkommen getrennte Besteuerung nach § 36 StG vorsah, wurde mit Wirkung ab dem 1. Januar 2022 aufgehoben. **Sie findet demnach bis und mit Steuerperiode 2021 Anwendung.**

## 6 Obligatorische und freiwillige Unfallversicherung

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Taggelder</li> <li>• Übergangsleistungen</li> <li>• Invalidenrente</li> <li>• Witwen- / Witwerrente</li> <li>• Rente des geschiedenen Ehegatten</li> <li>• Waisenrente<sup>12</sup></li> </ul>	steuerbar (Grundsatz): 100% § 24 Abs. 1 lit. a und b StG  steuerbar zu 60% (Ausnahme): Renten der Nichtberufsunfallversicherung, welche vor dem 1.1.1986 zu laufen begonnen haben	steuerbar (Grundsatz): 100% Art. 23 Bst. a und b DBG  steuerbar zu 60% (Ausnahme): Renten der Nichtberufsunfallversicherung, welche vor dem 1.1.1987 zu laufen begonnen haben
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückwirkend verfügte Taggelder und Renten (Nachzahlungen)<sup>13</sup></li> </ul>	steuerbar zu 100% mit dem übrigen Einkommen zum Rentensatz § 38 StG	steuerbar zu 100% mit dem übrigen Einkommen zum Rentensatz Art. 37 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hilfenentschädigungen</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. f StG	steuerfrei Art. 24 Bst. d DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitalleistungen:                - Rentenauskauf                - Abfindung                - Versicherungssumme</li> </ul>	steuerbar zum Sondertarif: je nach Höhe der Kapitaleistung zu 3%, 4%, 6%, 8%, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>ohne</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten § 24 Abs. 1 lit. b StG / § 39 Abs. 1 StG	steuerbar als Jahressteuer: zu 1/5 des ordentlichen Tarifs, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>mit</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten Art. 23 Bst. b DBG / Art. 38 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Integritätsentschädigung</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. i StG	steuerfrei Art. 24 Bst. g DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachleistungen und Kostenvergütungen: Heilbehandlung, Hilfsmittel, Reise-, Transport-, Rettungs-, Bergungs-, Leichentransport- und Bestattungskosten</li> </ul>	steuerfrei (Kostenersatz)	steuerfrei (Kostenersatz)

<sup>12</sup> Bei Halbweisen ist die Rente bis zur steuerrechtlichen Mündigkeit durch den Inhaber der elterlichen Sorge zu versteuern. Mündige Halbweisen und mündige oder unmündige Vollweisen versteuern die Rente selber.

<sup>13</sup> Kantonale Steuern: Sozialabzüge gemäss § 35 Abs. 1 lit. c, d, e und h, welche in den Steuerperioden, für welche die Nachzahlung erfolgt, nicht steuerwirksam waren, werden von Amtes wegen im Jahr der Auszahlung berücksichtigt.

## 7 Militärversicherung

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Taggelder</li> <li>• Invalidenrente</li> <li>• Ehegattenrente</li> <li>• Rente des geschiedenen Ehegatten</li> <li>• Waisenrente<sup>14</sup></li> <li>• Elternrente</li> </ul>	steuerbar 100% § 24 lit. a und b StG  steuerfrei (Ausnahme): Invaliden- und Hinterlassenenrenten, die schon vor dem 1. Januar 1994 zu laufen begonnen haben, einschliesslich der altrechtlichen Invalidenrenten, die nach dem 1. Januar 1994 in eine Altersrente umgewandelt wurden Art. 116 MVG	steuerbar 100% Art. 23 Bst. a und b DBG  steuerfrei (Ausnahme): Invaliden- und Hinterlassenenrenten, die schon vor dem 1. Januar 1994 zu laufen begonnen haben, einschliesslich der altrechtlichen Invalidenrenten, die nach dem 1. Januar 1994 in eine Altersrente umgewandelt wurden Art. 116 MVG
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hilflosenentschädigungen</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. f StG	steuerfrei Art. 24 Bst. d DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Integritätsschadenrente und Genugtuung (in Renten- oder Kapitalform)</li> </ul>	steuerfrei Art. 12 Abs. 4 MVG	steuerfrei Art. 12 Abs. 4 MVG
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitalleistungen:                              - Rentenauskauf                              - Abfindung</li> </ul>	steuerbar zum Sondertarif: je nach Höhe der Kapitalleistung zu 3%, 4%, 6%, 8%, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>ohne</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten § 24 Abs. 1 lit. b StG / § 39 Abs. 1 StG	steuerbar als Jahressteuer: zu 1/5 des ordentlichen Tarifs, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>mit</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten Art. 23 Bst. b DBG / Art. 38 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachleistungen und Kostenvergütungen: Heilbehandlung, Reise- und Bergungskosten, Hilfsmittel, Entschädigungen für Berufsausbildungskosten</li> </ul>	steuerfrei (Kostenersatz)	steuerfrei (Kostenersatz)

## 8 Erwerbsersatzordnung (EO)

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundentschädigungen</li> <li>• Kinderzulagen</li> <li>• Zulagen für Betreuungskosten</li> <li>• Betriebszulagen</li> <li>• Taggeld Mutterschaft</li> </ul>	steuerbar 100% § 24 Abs. 1 lit. a StG	steuerbar 100% Art. 23 Bst. a DBG

<sup>14</sup> Bei Halbwaisen ist die Rente bis zur steuerrechtlichen Mündigkeit durch den Inhaber der elterlichen Sorge zu versteuern. Mündige Halbwaisen und mündige oder unmündige Vollwaisen versteuern die Rente selber.

## 9 Familienzulagen

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Haushaltszulagen</li> <li>Kinderzulagen</li> <li>Ausbildungszulagen</li> <li>Unterhaltszulagen</li> <li>Geburts- / Adoptionszulagen</li> </ul>	steuerbar 100% § 18 Abs. 1 StG	steuerbar 100% Art. 17 Abs. 1 DBG

## 10 Arbeitslosenversicherung / Kantonale Arbeitslosenhilfe

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Taggelder</li> <li>Kurzarbeitsentschädigung</li> <li>Schlechtwetterentschädigung</li> <li>Insolvenzentschädigung</li> <li>Einarbeitungs- und Ausbildungszuschüsse</li> </ul>	steuerbar 100% § 24 Abs. 1 lit. a StG	steuerbar 100% Art. 23 Bst. a DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Leistungen für Umschulung, Weiterbildung oder Eingliederung</li> <li>Pendlerkosten- und Wochenaufenthalterbeiträge</li> </ul>	steuerfrei (Kostenersatz)	steuerfrei (Kostenersatz)
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kantonale Arbeitslosenhilfe: entlohnte Beschäftigung</li> </ul>	steuerbar 100% § 18 StG	steuerbar 100% Art. 17 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kantonale Arbeitslosenhilfe: Leistungen betreffend unterstützter Bildung und betreffend Übernahme von Projektkosten</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. f StG	steuerfrei Art. 24 Bst. d DBG

## 11 Überbrückungsleistungen

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Jährliche Überbrückungsleistung (monatlich ausgerichtet)</li> </ul>	steuerfrei Art. 7 Abs. 4 Bst. n StHG	steuerfrei Art. 7 Abs. 4 Bst. n StHG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Vergütung von Krankheits- und Behinderungskosten</li> </ul>	steuerfrei (Kostenersatz)	steuerfrei (Kostenersatz)

**12 Opferhilfe**

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
• Beratungsleistungen	steuerfrei	steuerfrei
• Entschädigung für erlittenen Schaden	steuerbar soweit Erwerbsausfall 100% § 24 Abs. 1 lit. b StG / § 39 Abs. 1 StG steuerfrei soweit Kostenersatz	steuerbar soweit Erwerbsausfall 100% Art. 23 Bst. b DBG / Art. 38 DBG steuerfrei soweit Kostenersatz
• Genugtuung	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. i StG	steuerfrei Art. 24 Bst. g DBG
• Befreiung von Verfahrenskosten	steuerfrei (Kostenersatz)	steuerfrei (Kostenersatz)

**13 Lebensversicherungen (Säule 3b)**

**13.1 Kapitalversicherungen**

**a) Rückkauffähige Kapitalversicherungen mit periodischer Prämie**

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
• Kapitaleistung (Tod, Alter, Rückkauf)	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. d StG im Todesfall erbschaftssteuerpflichtig § 123 StG	steuerfrei Art. 24 Bst. b DBG

**b) Rückkauffähige Kapitalversicherungen mit Einmalprämie**

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
• Kapitaleistung bei Tod / Invalidität	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. d StG im Todesfall erbschaftssteuerpflichtig § 123 StG	steuerfrei Art. 24 Bst. b DBG
• Kapitaleistung bei Alter / Rückkauf  (bei Abschluss Versicherung nach 31. Dezember 1998)	steuerbar Ertragsteil <sup>15</sup> § 21 Abs. 1 lit. a StG Ausnahme: steuerfrei, wenn folgende Voraussetzungen <u>kumulativ</u> erfüllt sind: - Vertragsabschluss vor Vollendung des 66. Altersjahres - Vertragsverhältnis hat bei Auszahlung mindestens fünf Jahre gedauert	steuerbar Ertragsteil <sup>16</sup> Art. 20 Abs. 1 Bst. a DBG Ausnahme: steuerfrei, wenn folgende Voraussetzungen <u>kumulativ</u> erfüllt sind: - Vertragsabschluss vor Vollendung des 66. Altersjahres - Vertragsverhältnis hat bei Auszahlung mindestens fünf Jahre gedauert

<sup>15</sup> Differenz zwischen bezahlter Einmalprämie und ausbezahlter Versicherungsleistung.

<sup>16</sup> Siehe vorhergehende Fussnote.



	- Auszahlung ab dem vollendeten 60. Altersjahr § 21 Abs. 1 lit. a StG	- Auszahlung ab dem vollendeten 60. Altersjahr Art. 20 Abs. 1 Bst. a DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitalleistung bei Alter / Rückkauf  (bei Abschluss Versicherung vor 1. Januar 1999)</li> </ul>	steuerfrei § 235 StG	steuerbar Ertragsteil <sup>17</sup> Art. 20 Abs. 1 Bst. a DBG Ausnahme: steuerfrei unter bestimmten Bedingungen <sup>18</sup>

**c) Nicht rückkaufsfähige Kapitalversicherungen (Risikoversicherungen) mit periodischer oder Einmalprämie**

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitalleistung bei Tod / Invalidität</li> </ul>	steuerbar zum Sondertarif: je nach Höhe der Kapitalleistung zu 3%, 4%, 6%, 8%, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>ohne</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten § 24 Abs. 1 lit. b StG / § 39 Abs. 1 StG	steuerbar als Jahressteuer: zu 1/5 des ordentlichen Tarifs, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>mit</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten Art. 23 Bst. b DBG / Art. 38 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>reine Erlebensfallversicherung  (steuerlich keine Versicherung)</li> </ul>	steuerbar 100% § 17 Abs. 1 StG	steuerbar 100% Art. 16 Abs. 1 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Rente bei Tod / Invalidität</li> </ul>	steuerbar 100% § 24 Abs. 1 lit. b StG	steuerbar 100% Art. 23 Bst. b DBG

**d) Kombinierte rückkaufsfähige und nicht rückkaufsfähige Kapitalversicherungen mit periodischer Prämie**

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitalleistung bei Tod / Invalidität</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. d StG Ausnahme: steuerbar Risikoteil bei Vorliegen einer Steuerumgehung § 24 Abs. 1 lit. b StG / § 39 Abs. 1 StG	steuerfrei Art. 24 Bst. b DBG Ausnahme: steuerbar Risikoteil bei Vorliegen einer Steuerumgehung Art. 23 Bst. b DBG / Art. 38 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitalleistung bei Alter / Rückkauf</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. d StG	steuerfrei Art. 24 Bst. b DBG

<sup>17</sup> Differenz zwischen bezahlter Einmalprämie und ausbezahlter Versicherungsleistung.

<sup>18</sup> 1. Ausnahme: steuerfrei, bei Abschluss Versicherung vor 1. Januar 1994, wenn bei Auszahlung das Vertragsverhältnis mindestens fünf Jahre gedauert oder der Versicherte das 60. Altersjahr vollendet hat; 2. Ausnahme: steuerfrei, bei Abschluss Versicherung vom 1. Januar 1994 bis und mit 31. Dezember 1998, wenn bei Auszahlung das Vertragsverhältnis mindestens fünf Jahre gedauert und der Versicherte das 60. Altersjahr vollendet hat.

**e) Kombinierte rückkauffähige und nicht rückkauffähige Kapitalversicherungen mit Einmalprämie**

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitalleistung bei Tod / Invalidität</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. d StG Ausnahme: steuerbar Risikoteil bei Vorliegen einer Steuerumgehung § 24 Abs. 1 lit. b StG / § 39 Abs. 1 StG	steuerfrei Art. 24 Bst. b DBG Ausnahme: steuerbar Risikoteil bei Vorliegen einer Steuerumgehung Art. 23 Bst. b DBG / Art. 38 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitalleistung bei Alter / Rückkauf  (bei Abschluss Versicherung <u>nach</u> 31.Dezember 1998)</li> </ul>	steuerbar Ertragsteil <sup>19</sup> § 21 Abs. 1 lit. a StG Ausnahme: steuerfrei, wenn folgende Voraussetzungen <u>kumulativ</u> erfüllt sind: - Vertragsabschluss vor Vollendung des 66. Altersjahres - Vertragsverhältnis hat bei Auszahlung mindestens fünf Jahre gedauert - Auszahlung ab dem vollendeten 60. Altersjahr § 21 Abs. 1 lit. a StG	steuerbar Ertragsteil <sup>20</sup> Art. 20 Abs. 1 Bst. a DBG Ausnahme: steuerfrei, wenn folgende Voraussetzungen <u>kumulativ</u> erfüllt sind: - Vertragsabschluss vor Vollendung des 66. Altersjahres - Vertragsverhältnis hat bei Auszahlung mindestens fünf Jahre gedauert - Auszahlung ab dem vollendeten 60. Altersjahr Art. 20 Abs. 1 Bst. a DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitalleistung bei Alter / Rückkauf  (bei Abschluss Versicherung <u>vor</u> 1. Januar 1999)</li> </ul>	steuerfrei § 235 StG	steuerbar Ertragsteil <sup>21</sup> Art. 20 Abs. 1 Bst. a DBG Ausnahme: steuerfrei unter bestimmten Bedingungen <sup>22</sup>

**13.2 Rentenversicherungen**

**a) Rückkauffähige Rentenversicherungen**

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Leibrente (aus Versicherungsvertrag oder aus Obligationenrecht)</li> </ul>	steuerbar 40% § 23 Abs. 3 StG	steuerbar 40% Art. 22 Abs. 3 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Temporäre Leibrente mit niedriger Todeswahrscheinlichkeit</li> </ul>	steuerbar Zinsquote 100% § 21 Abs. 1 lit. a StG	steuerbar Zinsquote 100% Art. 20 Abs. 1 Bst. a DBG

<sup>19</sup> Differenz zwischen bezahlter Einmalprämie und ausbezahlter Versicherungsleistung.

<sup>20</sup> Siehe vorhergehende Fussnote.

<sup>21</sup> Differenz zwischen bezahlter Einmalprämie und ausbezahlter Versicherungsleistung.

<sup>22</sup> 1. Ausnahme: steuerfrei, bei Abschluss Versicherung vor 1. Januar 1994, wenn bei Auszahlung das Vertragsverhältnis mindestens fünf Jahre gedauert oder der Versicherte das 60. Altersjahr vollendet hat; 2. Ausnahme: steuerfrei, bei Abschluss Versicherung vom 1. Januar 1994 bis und mit 31. Dezember 1998, wenn bei Auszahlung das Vertragsverhältnis mindestens fünf Jahre gedauert und der Versicherte das 60. Altersjahr vollendet hat.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitrente: periodische Rückzahlung eines verzinslichen Kapitals (steuerlich keine Versicherung)</li> </ul>	<p>steuerbar Zinsquote 100% § 21 Abs. 1 lit. a StG</p>	<p>steuerbar Zinsquote 100% Art. 20 Abs. 1 Bst. a DBG</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitaleistung: Rückkauf vor Rentenbeginn  (während Aufschubszeit)</li> </ul>	<p>steuerbar 40% § 23 Abs. 3 StG zum Sondertarif: je nach Höhe der Rückkaufssumme zu 3%, 4%, 6%, 8%, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>ohne</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten § 39 Abs. 1 StG wenn folgende Voraussetzungen <u>kumulativ</u> erfüllt sind: - Vertragsabschluss vor Vollendung des 66. Altersjahres - Vertragsverhältnis hat bei Auszahlung mindestens fünf Jahre gedauert - Auszahlung ab dem vollendeten 60. Altersjahr <u>wenn</u> diese Voraussetzungen <u>nicht</u> erfüllt sind: steuerbar Ertragsteil zusammen mit dem übrigen Einkommen 100% § 21 Abs. 1 lit. a StG</p>	<p>steuerbar 40% Art. 22 Abs. 3 DBG als Jahressteuer: zu 1/5 des ordentlichen Tarifs, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>mit</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten Art. 38 DBG wenn folgende Voraussetzungen <u>kumulativ</u> erfüllt sind: - Vertragsabschluss vor Vollendung des 66. Altersjahres - Vertragsverhältnis hat bei Auszahlung mindestens fünf Jahre gedauert - Auszahlung ab dem vollendeten 60. Altersjahr <u>wenn</u> diese Voraussetzungen <u>nicht</u> erfüllt sind: steuerbar Ertragsteil zusammen mit dem übrigen Einkommen 100% § 20 Abs. 1 Bst. a DBG</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitaleistung: Rückkauf nach Rentenbeginn  (während laufender Rente)</li> </ul>	<p>steuerbar 40% § 23 Abs. 3 StG zum Sondertarif: je nach Höhe der Rückkaufssumme zu 3%, 4%, 6%, 8%, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>ohne</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten § 39 Abs. 1 StG</p>	<p>steuerbar 40% Art. 22 Abs. 3 DBG als Jahressteuer: zu 1/5 des ordentlichen Tarifs, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>mit</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten Art. 38 DBG</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitaleistung: Rückgewähr bei Tod / Invalidität  (unabhängig von der Begünstigungsklausel)</li> </ul>	<p>steuerbar 40% § 23 Abs. 3 StG zum Sondertarif: je nach Höhe der Rückgewährssumme zu 3%, 4%, 6%, 8%, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>ohne</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten § 39 Abs. 1 StG 60% erbschaftssteuerpflichtig § 123 StG</p>	<p>steuerbar 40% Art. 22 Abs. 3 DBG als Jahressteuer: zu 1/5 des ordentlichen Tarifs, getrennt vom übrigen Einkommen, <u>mit</u> Zusammenrechnung unter Ehegatten Art. 38 DBG 60% steuerfrei</p>

**b) Nicht rückkaufsfähige Rentenversicherungen (Risikoversicherungen<sup>23</sup>)**

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Leibrente ohne Rückgewähr (sofort beginnend oder aufgeschoben)</li> </ul>	steuerbar 40% § 23 Abs. 3 StG	steuerbar 40% Art. 22 Abs. 3 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Renten bei Tod / Invalidität</li> </ul>	steuerbar 100% § 24 Abs. 1 lit. b StG	steuerbar 100% Art. 23 Bst. b DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Erwerbsunfähigkeitsrente<sup>24</sup></li> </ul>	steuerbar 100% § 24 Abs. 1 lit. a StG	steuerbar 100% Art. 23 Bst. a DBG

**14 Leistungen aus Haftpflichtrecht bei Personenschäden**

Art und Form der Leistungen	Kanton	Bund
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitalleistungen für Erwerbsschaden<sup>25</sup>, für Rentenschaden<sup>26</sup> oder für Versorgerschaden<sup>27</sup></li> </ul>	steuerbar zum Sondertarif: je nach Höhe der Kapitalleistung zu 3%, 4%, 6%, 8%, getrennt vom übrigen Einkommen, ohne Zusammenrechnung unter Ehegatten § 24 Abs. 1 lit. b StG / § 39 Abs. 1 StG	steuerbar als Jahressteuer: zu 1/5 des ordentlichen Tarifs, getrennt vom übrigen Einkommen, mit Zusammenrechnung unter Ehegatten Art. 23 Bst. b DBG / Art. 38 DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Renten für Erwerbsschaden<sup>28</sup>, für Rentenschaden<sup>29</sup> oder für Versorgerschaden<sup>30</sup></li> </ul>	steuerbar 100% § 24 Abs. 1 lit. b StG	steuerbar 100% Art. 23 Bst. b DBG
<ul style="list-style-type: none"> <li>Haushaltschaden (Ausfall Arbeitsleistung im Haushalt)</li> <li>Betreuungs- und Pflegeschaden (Kostenersatz)</li> <li>Kostenvergütungen für Rettung, Heilung, Therapie, Hilfsmittel, Anwalt, Gericht</li> </ul>	steuerfrei	steuerfrei
<ul style="list-style-type: none"> <li>Genugtuung / Integritätsentschädigung</li> </ul>	steuerfrei § 25 Abs. 1 lit. i StG	steuerfrei Art. 24 Bst. g DBG

<sup>23</sup> Renten aus Risikoversicherungen charakterisieren sich durch Bezahlen einer reinen Risikoversicherung ohne vermögensbildenden Sparanteil. Die Rente beginnt mit Eintritt des versicherten Ereignisses zu fliessen. Je nach Ausgestaltung des Versicherungsvertrags kann eine lebenslängliche oder eine zeitlich befristete Rente ausgerichtet werden.

<sup>24</sup> Bei einer nicht-rückkaufsfähigen Erwerbsunfähigkeitsrente zahlt der Versicherer dem Versicherten eine jährliche Rente, solange die Erwerbsunfähigkeit dauert, längstens aber bis zum Vertragsablauf bei Erreichen des AHV-Rentenalters.

<sup>25</sup> Erwerbsausfall.

<sup>26</sup> Ausfall von Altersrentenleistungen.

<sup>27</sup> Ausfall der Unterstützungsleistungen, die der Verstorbene einer Person erbracht hätte.

<sup>28</sup> Erwerbsausfall.

<sup>29</sup> Ausfall von Altersrentenleistungen.

<sup>30</sup> Ausfall der Unterstützungsleistungen, die der Verstorbene einer Person erbracht hätte.

<ul style="list-style-type: none"><li>• Schadenszins (ab Zeitpunkt, in dem das schädigende Ereignis sich finanziell ausgewirkt hat)</li></ul>	steuerbar zu 100% als Vermögensertrag mit dem übrigen Einkommen zum Rentensatz § 21 Abs. 1 lit. a StG / § 38 StG	steuerbar zu 100% als Vermögensertrag mit dem übrigen Einkommen zum Rentensatz Art. 20 Abs. 1 Bst. a DBG / Art. 37 DBG
---	---	---

*Steuerverwaltung Basel-Stadt*  
*Rechtsdienst*